

## Ortsbeirat Hümme

# GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 9.18 Sitzung des Ortsbeirats Hümme  
am Mittwoch, 13.02.2019, 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr  
im Mehrgenerationenhaus Bahnhof Hümme

---

## Anwesenheiten

### Vorsitz:

Pies, Ingo (SPD)

### Anwesend:

Carl, Beate  
Henze, Gerd  
Klee, Miriam  
König, Michael  
Busse, Torben  
Nissen, Peter

### Entschuldigt fehlten:

Iba, Christoph  
Lange, Hannah

### Nicht stimmberechtigt:

Ebel, Günter  
9 Hümmer Bürger

### Schriftführer/in:

Plaum, Ina

### Gäste:

Klaus Matthes, ehemaliger Verantwortlicher der Dorfscheune Hümme

## Tagesordnung

### öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls Nr. 8.18 der Sitzung vom 06.11.2018
2. Verabschiedung des Verantwortlichen der Dorfscheune, Herrn Klaus Matthes
3. Zielvereinbarung barrierefreies Dorf
4. Leerstandsmanagement
5. Steuerungsgruppe
- 5.1 IKEK
- 5.2 Konzept Dorfentwicklung
- 5.3 weitere Planung Dorfscheune/ Gemeindehaus
6. Exkursion Dorfscheune Liebenau
7. Besetzung Amt des Schiedsmannes
8. Verschiedenes

## Sitzungsverlauf

Ortsvorsteher Ingo Pies eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr, begrüßt alle Anwesenden insbesondere den ersten Stadtrat Herrn Ebel, die Ortsbeiratsmitglieder sowie die heutige Schriftführerin Frau Plaum.

Zu der heutigen Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen.

### öffentliche Sitzung

#### **1. Genehmigung des Protokolls Nr. 8.18 der Sitzung vom 06.11.2018**

##### **Beschluss:**

Das Protokoll Nr. 8.18 der Sitzung vom 06.11.2018 wird genehmigt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen  
0 Gegenstimmen  
0 Stimmenthaltungen

#### **2. Verabschiedung des Verantwortlichen der Dorfscheune, Herrn Klaus Matthes**

Herr Matthes, Verantwortlicher der Dorfscheune in Hümme, wird nach zwölf Jahren vom ersten Stadtrat Günther Ebel (stellvertretend für Bürgermeister Mannsbarth), dem Ortsvorsteher Ingo Pies und Peter Nissen, verabschiedet. Als Nachfolgerin wird Frau Ellen Hofeditz vorgestellt. (inoffiziell, Übergabephase läuft)

#### **3. Zielvereinbarung barrierefreies Dorf**

Da die ersten 4 Jahre der Vereinbarung im letzten Jahr abgelaufen sind, wurde nun die Verlängerung der Zielvereinbarung barrierefreies Dorf beantragt.

Einen Termin für die Unterzeichnung der Vereinbarung mit Bürgermeister Mannsbarth wird Herr Henze abstimmen.

Die Verlängerung der Zielvereinbarung barrierefreies Dorf ist dem Protokoll beigefügt.

#### **4. Leerstandsmanagement**

Herr Peter Nissen trägt den aktuellen Sachstand hierzu vor. Von anfangs 30 leerstehenden Häusern vor acht Jahren erfolgte zwischenzeitlich eine Reduzierung auf lediglich zehn Objekte. Derzeit sind im Ortsteil Hümme fünfzehn leerstehende Gebäude zu verzeichnen. Mit Hilfe einer Präsentation wird den Anwesenden die gegenwärtige Situation der Baulücken sowie der nicht genutzten Gebäude veranschaulicht. Da die Förderung in diesem Bereich erhöht wurde, sollten nun weitere Vorgehensweisen besprochen und angegangen werden. Es wird vorgeschlagen eine Aufstellung von Angebot und Nachfrage zu erstellen und einen Steckbrief für jedes Gebäude/Grundstück anzufertigen. Der Austausch unter den Ortsbeiräten soll hierzu per E-Mail erfolgen.

Um 21.00 Uhr verlässt der erste Stadtrat Günter Ebel die Sitzung.

## **5. Steuerungsgruppe**

### **dazu:**

- 5.1 IKEK
- 5.2 Konzept Dorfentwicklung
- 5.3 weitere Planung Dorfscheune/ Gemeindehaus

Hierzu werden die verschiedenen Möglichkeiten einer Förderung erläutert. Es folgt eine kontroverse Diskussion unter den Ortsbeiratsmitgliedern, wie die Dorfscheune und das Dorfgemeinschaftshaus im IKEK Berücksichtigung finden können. Da sich die Eigentumsverhältnisse beim DGH problematisch darstellen, wird Torben Busse beauftragt, diesbezüglich Informationen einzuholen.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- 21.03.2019 Auftaktveranstaltung Dorfentwicklung in der Stadthalle
- 11.04.2019 Dorfbegehung Ortsteil Hümme (öffentliche Mitteilung folgt)

## **6. Exkursion Dorfscheune Liebenau**

Die Besichtigung der Dorfscheune in Liebenau war eine gelungene Veranstaltung. Es konnten zahlreiche Ideen und Anregungen mitgenommen werden. Anhand von Bildmaterial wird außerdem der Veranstaltungsraum in Landau präsentiert.

## **7. Besetzung Amt des Schiedsmannes**

Ab sofort ist das Amt des Schiedsmannes neu zu besetzen. Herr König schlägt vor, hierfür nochmals einen Aufruf im Blättchen „Hümmer Nachrichten“ zu starten.

## **8. Verschiedenes**

### ***Absolutes Halteverbot Sielener Straße***

Im Bereich der Sielener Straße wird auf der Gehwegseite dauerhaft ein absolutes Halteverbot gestellt.

### ***Abriss Plaumann***

Im Dezember haben die Abrissarbeiten für das ehemalige Tierheim (Hauptstraße 2) begonnen.

## **Haushalt 2019**

Für den Ortsteil Hümme werden folgende Maßnahmen berücksichtigt:

### **Ergebnishaushalt:**

Zuschuss Heimatfest - 4.000 Euro (beantragt wurden 5.000 Euro)  
Kostenbeteiligung Nachmittagsbetreuung Grundschule - 5.000 Euro  
Erneuerung Zaunanlage Spielplatz „An der Karlsbahn“ - 16.000 Euro (Gesamtsumme für alle)  
Zuschüsse an Sportvereine – 17.000 Euro (Gesamtsumme für alle)  
Zuschüsse Sanierung Denkmalgeschützter Gebäude – 15.000 Euro (Gesamtsumme für alle)

### **Finanzhaushalt:**

Erneuerung EDV-Ausstattung (1 Laptop) – 2.000 Euro (Gesamtsumme für alle)  
Klettergerüst für Kinder – 5.000 Euro  
Sandkasten Spielplatz „Essestraße“ – 1.000 Euro  
Kanalisation Hümme, Einbau Drosselbauwerke, Kostenerhöhung – 30.000 Euro  
Kläranlage Hümme, Sanierung/Umbau – 1.950.000 Euro (1.550.000 Euro bereits im HH 2018 als VE genehmigt)  
Grundhafte Sanierung Brückenstraße, Straße und Gehweg – 1.780.000 Euro  
*Grundhafte Sanierung Brückenstraße (Kostenanteil Land) – 1.450.000 Euro*

### **Kläranlage Hümme**

Da die Kläranlage in Hümme den neuen gesetzlichen Vorlagen nicht mehr entspricht, wurde in einer Studie der Neubau sowie die Variante einer Druckleitung zur Kläranlage Hofgeismar geprüft. Nach Abwägung aller Kosten (auch im Hinblick auf etwaige Folgekosten) wurde die Alternative einer Druckleitung zur Kernstadt als kostengünstiger bewertet.

### **Schließung Schredderplatz**

Da bisher keine genauen Informationen vorliegen sollen Erkundigungen eingeholt werden.

### **Beschilderung Zufahrt Waldgebiet/oberhalb Eckart**

Hier wurde das Verkehrszeichen 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) gestellt, Problem wurde dadurch jedoch nicht behoben sondern nur verlagert. Herr Pies schlägt vor die Situation weiterhin zu beobachten.

### **Nächster Sitzungstermin**

Die nächste Ortsbeiratssitzung wird am Dienstag, den 14.05.2019, um 20.00 Uhr im Gasthaus Bodo Gaide stattfinden.

Herr Pies bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 22:00 Uhr

---

Ortsvorsteher  
Ingo Pies



---

Schriftführerin  
Ina Plaum

# **Zielvereinbarung Verlängerung**

**zwischen**

**dem Magistrat der Stadt Hofgeismar/Ortsbeirat Hümme**

**und dem**

**Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e. V.**

**Ortsverband Hümme**

**auf der Grundlage der Gleichstellungsgesetzgebung des Landes Hessen  
(HessBGG)**

Im Bewusstsein um die Notwendigkeit, allen Menschen den Zugang zu den Leistungen und Angeboten der Einrichtungen der Stadt Hofgeismar/Stadtteil Hümme ermöglichen zu können und ihnen damit die Gelegenheit zu geben, unter gleichwertigen Bedingungen am Leben in der Gemeinschaft teilzuhaben, wird folgende Zielvereinbarung geschlossen:

## **§ 1 – Beitritt weiterer Verbände**

Die Vereinbarungspartner wissen, dass innerhalb von vier Wochen nach der Anzeige der Verhandlungen gegenüber dem Vereinbarungspartner andere Verbände das Recht haben, der Zielvereinbarung beizutreten (§ 3 Abs. 4 HessBGG).

## **§ 2 - Zielbereiche**

- (1) Die Vereinbarung gilt ausschließlich für öffentliche Gebäude und öffentlichen Freiflächen im Stadtteil Hümme.
- (2) Als Grundlage dient die Definition von Barrierefreiheit laut § 3 Abs. 1 HessBGG:  
„Barrierefrei sind bauliche und sonstige Anlagen, Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstände, Systeme der Informationsverarbeitung, akustische und visuelle Informationsquellen und Kommunikationseinrichtungen sowie andere gestaltete Lebensbereiche, wenn sie für Menschen mit Behinderungen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind.“

## **§ 3 - Ziele**

Der Magistrat der Stadt Hofgeismar erklärt sich bereit, folgende Schritte zur Herstellung von Barrierefreiheit im Stadtteil Hümme zu unternehmen, beziehungsweise bereits vorhandene Maßnahmen beizubehalten und gegebenenfalls zu verbessern:

1. Absenkung der Fußgängerüberwege in den Bereichen Berliner Str. – Wilhelm-Hugues- Str. An der Karlsbahn – Wilhelm-Hugues-Str. Berliner Str. – Sudetenstr. Kreuzungsbereich kathl. Kirche mit Kasseler Noppen- u, Rillensteinen einsetzen
2. Barrierefreie Bushaltestellen Hauptstraße u. Brückenstraße.
3. Behindertengerechten Parkplatz / Bahnhofplatz – Absenkung der Bordsteine

Behindertengerechten Zugang zur öffentlichen Toilette Bahnhofplatz/Austausch Pflastersteine auf 1 Meter breite.

Siehe Anlage 2

#### **§ 4 - Konkrete Verantwortungsbereiche für bestimmte Ergebnisse**

- (1) Der Magistrat der Stadt Hofgeismar erklärt sich bereit, innerhalb der nächsten 4 Jahre die in § 3 beschriebenen Maßnahmen soweit wie möglich umzusetzen.
- (2) Die Verbände erklären sich bereit, ihre Mitglieder über die Verbesserungen zu informieren und die Stadt Hofgeismar bei der Durchführung der Maßnahmen konstruktiv zu beraten.

#### **§ 5 - Regeln der Zusammenarbeit**

- (1) Es tagt bei Bedarf eine Expertengruppe, bestehend aus Vertretern beider Vereinbarungspartner.
- (2) Die Geschäftsstelle liegt bis auf weiteres bei der Stadt Hofgeismar.
- (3) Beschlussfassungen finden einvernehmlich statt.

#### **§ 6 - Laufzeit**

Die Laufzeit der Zielvereinbarung beträgt 4 Jahre mit der Möglichkeit des Verlängerns.

#### **§ 7 - Information über den Stand der Zielerfüllung**

Der Magistrat der Stadt Hofgeismar, der VdK Ortsverband Hümme und der Ortsbeirat Hümme informieren die Gremien über den Stand der Umsetzung.

#### **§ 8 - Schlussbestimmung**

- (1) Änderungen und Ergänzungen dieser Zielvereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
- (2) Die Vertragsparteien sind sich darin einig, dass der Text dieser Zielvereinbarung, ihrer Änderung oder Aufhebung im Zielvereinbarungsregister der oder des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen (§ 3 Abs. 5 HessBGG) eingetragen wird.

**Datum: 13. Februar 2019**

**Unterschriften:**

Magistrat der Stadt Hofgeismar

Ortsbeirat Hümme

VdK Ortsverband Hümme

**Markus Mannsbarth**  
Bürgermeister

**Ingo Pies**  
Ortsvorsteher

**Gerd Henze**  
Vorsitzender

**Anlage 2**

1. Die Fußgängerüberwege sollten schwellenfrei gestaltet werden. Hierzu sollte das Kasseler Bordsystem verwendet werden.
2. Die Haltestellen sollten mit dem Kasseler Sonderbord ausgebaut werden. Dadurch ist der Einstieg u. Ausstieg problemlos, da der horizontale wie vertikale Abstand zwischen Niederflurfahrzeuge (Bus) und Haltestelle ideal reduziert sind.
3. Behindertengerechter Parkplatz Bahnhofplatz **nach dem Gesetz der Barrierefreiheit.**